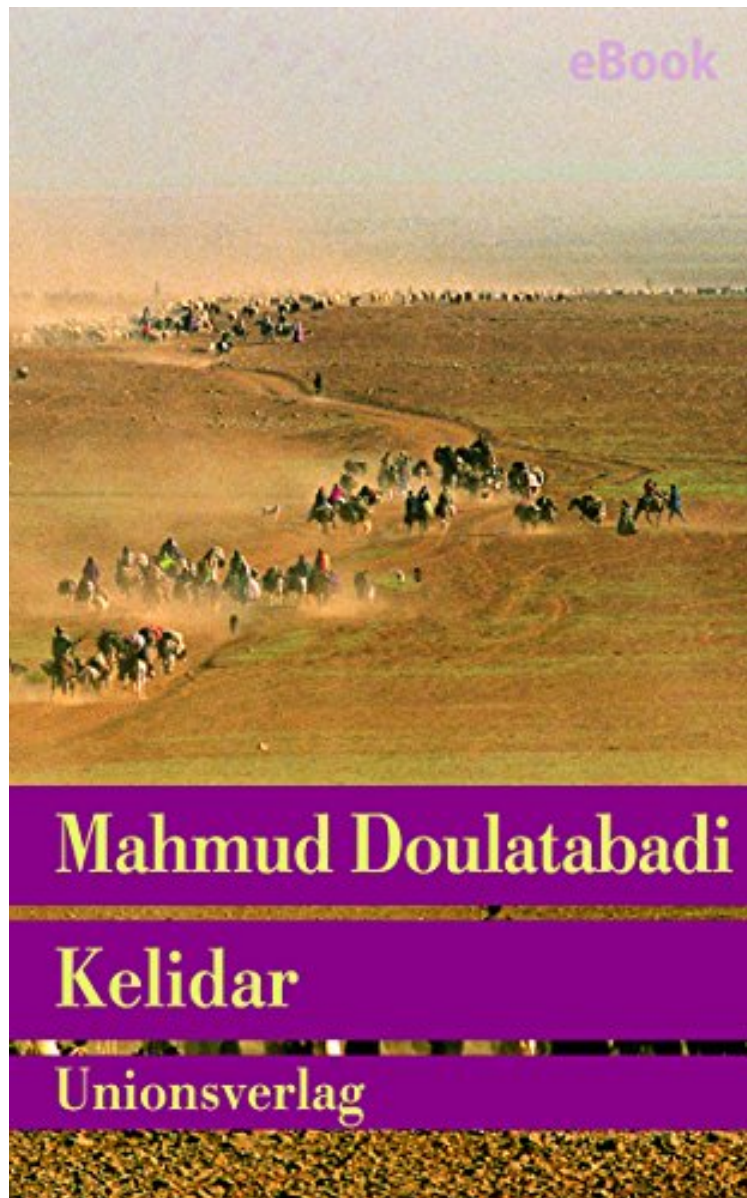


[Mobile book] Kelidar: Roman (Unionsverlag Taschenbcher)

## Kelidar: Roman (Unionsverlag Taschenbcher)

*Von Mahmud Doulatabadi*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #143298 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-06Erscheinungsdatum: 2015-11-06File Name: B017TACA6K | File size: 46.Mb

**Von Mahmud Doulatabadi : Kelidar: Roman (Unionsverlag Taschenbcher)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kelidar: Roman (Unionsverlag Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eigentlich nur eine Inhaltsangabe!Von Payam KhosravinejadDas Original auf persisch besteht aus 10 Bndern und

meiner Meinung nach extrem schwer zu bersetzen. Ich war deshalb sehr gespannt, wie gelungen die bersetzung sein wrde. Die Geschichte ist zwar sehr gut bersetzt und ins Deutsche bertragen, sie ist jedoch extrem verkrzt widergegeben, sodass der Leser die faszinierende ursprngliche Version gar nicht erfassen kann und zurecht sich berfordert fhlen kann. Trotzdem lesenswert28 von 29 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich als Paperback! Von Ein KundeDieses Buch handelt vom Leben! Vom Fhlen! Vom Sehen! - Zum Trumen! Kaum einer versteht es besser, die fabulierende Literatur des Iran in die heutige Zeit zu adaptieren. Doulatabadi beschreibt einen kurdischen Clan, der in die Kriminalitt gedrngt wird, als die Existenz-Grundlagen ausgehen. Ausserdem gibt es dabei noch eine wunderschne Liebesgeschichte. Die Darstellung der Gegebenheiten aus der Sicht verschiedener Personen, lt einen nahezu objektiven Blick auf die Situation der Handelnden zu. Ein Einblick fr alle, die internationale Literatur und Stze aus mehr als drei Worten zu schtzen wissen - Achtung: Gedanken-Abschweif-Gefahr!12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sterne wie Dolche Von K. Seidel In der staubigen, windigen Weite der ostiranischen Steppen und Gebirge, im Schatten der geduckten, rmlichen Dorfmauern, in der der Dunkelheit und Einsamkeit der Nacht entfaltet Mahmud Doulatabadi vor uns eine Tragdie, die einen nicht unberhrt lsst. Im Mittelpunkt der Handlung steht der Nomadenclan der Kalmischis. Ein Drrejahr und eine Viehseuche bringen die Familie in wirtschaftliche Not und sprengen den Familienverband: Die Mnner verdingen sich als Tagelhner und Brennholzsammler oder diletieren als Ruber. Versuche, sesshaft zu werden, scheitern am ungerecht verteilten Zugang zu Land und Wasser. Der korrupte Staat, der Steuern am kleinsten Lagerplatz gnadenlos eintreibt und junge Mnner an der aserbaidischen Front verheizt, lsst Bittsteller, die auf Untersttzung bei der Seuchenbekmpfung hoffen, hilflos zurck. Nicht nur am Ende steht - man hlt es schier fr Notwehr - Gewalt. Vor dem Hintergrund dieser Ausweglosigkeit zeichnet Doulatabadi auf einer zweiten Handlungsebene sehr zrtlich die Liebesgeschichte zwischen einer Frau, die bei den Kalmischis Unterschlupf findet, und einem verheirateten Mann aus dem Clan. In den turbulenten Nebenhandlungen geht es um Familienehre, um traditionelle und wirtschaftliche Zwngne bei der Partnerwahl, um Flucht und gescheiterte Aus- und Aufbrche sowie um einen Rachefeldzug, der einen Mann in den Wahnsinn treibt. Der bersetzerin ist es, soweit ich das beurteilen kann, gut gelungen, die abschnittsweise sehr poetische, bilderreiche Sprache vom Persischen ins Deutsche zu bertragen. Beeindruckende Schilderungen von Natur und Landschaft, vom engen Zusammenleben und -wirken von Mensch und Tier werden von Einblicken in die Gedankenwelt der Protagonisten kontrastiert, ohne dass der Autor dabei ins Triviale abgleitet. Ich kann Buch uneingeschrnkt empfehlen. Dem Unionsverlag ist dafr zu danken, dass es immer wieder schafft, unseren Blick auf diese Schtze der auereuropischen Literatur zu lenken.

Kurzbeschreibung Der Stamm der Kalmischi wei keinen Ausweg mehr. Die Herden werden von der Seuche dezimiert, die Steuereintreiber bedrngen sie, die Blutrache droht. Da ziehen die Mnner und Frauen in die Berge. Weil sie sich ber jedes Gesetz stellen und zu Rubern werden, beginnen die Legenden um sie zu wachsen. Heimlicher Held dieses epischen Romans ist das Land Chorassan, die Wiege der nomadischen Kultur, mit seinen Steppen, Bergen und Naturgewalten, seinen uralten Stdten, geduckten Drfern und stolzen Zeltsiedlungen. Auf diesem Hintergrund leuchtender Farben zeichnet Doulatabadi das Geflecht intensivster Regungen und Verstrickungen, das die Menschen in der Gre ihrer Gefhle aneinanderkettet. Kelidar", so Mahmud Doulatabadi, ist ein Buch der Liebe: Liebe zwischen Mann und Frau, die Liebe zwischen Freunden, die Liebe des Menschen zur Erde und zur Natur, zwischen Mensch und Tier. "Kurzbeschreibung Der Stamm der Kalmischi wei keinen Ausweg mehr. Die Herden werden von der Seuche dezimiert, die Steuereintreiber bedrngen sie, die Blutrache droht. Da ziehen die Mnner und Frauen in die Berge. Weil sie sich ber jedes Gesetz stellen und zu Rubern werden, beginnen die Legenden um sie zu wachsen. Heimlicher Held dieses epischen Romans ist das Land Chorassan, die Wiege der nomadischen Kultur, mit seinen Steppen, Bergen und Naturgewalten, seinen uralten Stdten, geduckten Drfern und stolzen Zeltsiedlungen. Auf diesem Hintergrund leuchtender Farben zeichnet Doulatabadi das Geflecht intensivster Regungen und Verstrickungen, das die Menschen in der Gre ihrer Gefhle aneinanderkettet. Kelidar", so Mahmud Doulatabadi, ist ein Buch der Liebe: Liebe zwischen Mann und Frau, die Liebe zwischen Freunden, die Liebe des Menschen zur Erde und zur Natur, zwischen Mensch und Tier. "ber den Autor und weitere Mitwirkende Mahmud Doulatabadi wurde 1940 im Nordosten Irans geboren und arbeitete in der Landwirtschaft und als Handwerker. Spter absolvierte er die Theaterakademie in Teheran und war eine Zeitlang Schauspieler. Aus politischen Grnden war er zwei Jahre in Haft. Heute lebt er mit Frau und drei Kindern in Teheran als freier Schriftsteller und Universittsdozent fr Literatur. Er hat zahlreiche Romane, Erzhlungen, Theaterstcke und Essays verffentlicht und gilt als bedeutendster Vertreter der zeitgenssischen persischen Prosa.